

Geförderte Laptops in NRW - Insiderwissen bitte hier

Beitrag von „Miss Miller“ vom 22. Juli 2020 13:39

Ich hatte gelesen, dass die Schule die Geräte anschafft und die Lehrer und bedürftige SuS sie dann leihweise benutzen dürfen. So wie ich das verstanden habe, ermittelt die Schule den Bedarf und bekommt dann einen Betrag x zur Verfügung. Die Schule entscheidet, was für Geräte sie anschafft (Laptops, tablets, keine Smartphones). Ich hoffe auf office 365 und microsoft teams.

Damit läge die Verantwortung sowie der Support und die Wartung bei der Schule. Ich denke da an unser Informatik-Team, das neben der normalen Unterrichtsverpflichtung (die haben zwar Entlastungsstunden, die sind aber ein Witz) aus der vorhandenen hard- und software ein laufendes System zaubern muss, was in den letzten Jahren schon nicht funktioniert hat.

Wenn ich mit Freunden, die auch unterrichten, spreche, und es um digitale Medien geht, kann ich nie mitreden. Wir haben in jeder Klasse kaputte Tafeln, und insgesamt 5 Dokumentenkameras und 50 Laptops für 2500 Schüler. Es gibt auch einige Beamer, aber es fehlt an HDMI-Kabeln. Ich habe mir 2 privat angeschafft, die ich regelmäßig an KuK verleihe. Wenn ich dafür eine Gebühr verlangen würde, könnte ich ohne finanzielle Einbußen mit der Stundenzahl runtergehen. Ich persönlich arbeite viel mit dem OHP, leider haben wir aber nicht in jeder Klasse einen.